

PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Zellescher Weg 24
01217 Dresden · Germany
www.ihd-dresden.de



Dresden, 4. Januar 2018

Erfolgreiches 12. Holzwerkstoffkolloquium

Am 14. und 15. Dezember 2017 begrüßte das Institut für Holztechnologie Dresden (IHD) über 180 Fachleute zum 12. Holzwerkstoffkolloquium in Dresden. Zahlreiche Vertreter namhafter Holzforschungsinstitutionen sowie Industrievertreter verfolgten interessiert die insgesamt 23 Fachvorträge.

Prof. Dr. Steffen Tobisch (IHD) begrüßte die Teilnehmer erstmalig im neuen Konferenzzentrum des IHD und dankte den zahlreich erschienenen Gästen und Sponsoren, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Dr. Detlef Krug (IHD), der Moderator des ersten Veranstaltungstages, begann direkt mit dem Einstieg in das Thema der Veranstaltung: „Grenzüberschreitungen“.

Dies umfasste nicht nur den Verweis auf den gut gefüllten Veranstaltungssaal, sondern auch auf den inzwischen branchenübergreifenden Blick der Holzwerkstoffindustrie, der sowohl Technologieübergriffe in die Biotechnologie und Bionik, in die chemische Industrie als auch in die Papierindustrie erfordern kann.

Den fachlichen Teil der Vorträge eröffnete Herr Silvio Mergner von Poyry, der zum Integrationsgrad der Holzwerkstoffindustrie Europas und in Übersee referierte.

Am ersten Veranstaltungstag wurden unter anderem die neuesten Erkenntnisse zu den Themen 3D-MDF, Dünn-MDF, Herstellung von holzbasierten Werkstoffen sowie interessante Untersuchungen zum Glimmverhalten von Dämmstoffen innerhalb des vom BMEL über die FNR geförderten Forschungsverbunds „Nawaro-Dämmstoffe“ präsentiert.

Am Nachmittag des ersten Veranstaltungstages kam zum ersten Mal in der Geschichte des Holzwerkstoffkolloquiums der wissenschaftliche Nachwuchs zu Wort. Sieben junge Wissenschaftler stellten ihre derzeitigen Arbeiten in Kurzvorträgen vor - das Publikum durfte dann seine Favoritin bzw. seinen Favoriten wählen. Den ersten Preis erhielt Marion Frey (ETH Zürich) mit ihrem Kurzbeitrag zum Thema „Neues Materialkonzept für hochfeste Zellulose-

PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Zellescher Weg 24
01217 Dresden · Germany
www.ihd-dresden.de



Dresden, 4. Januar 2018

Composite“. Der zweite bzw. dritte Platz gingen an Julius Gurr (Universität Hamburg) und Pia Solt (Kompetenzzentrum Holz, Tulln).

Der rege Erfahrungsaustausch wurde in den wie immer als zu kurz empfundenen Pausen und natürlich zur traditionellen Abendveranstaltung in historischen Gemäuern der Dresdner Altstadt gemütlich fortgesetzt.

Zu Beginn des zweiten Veranstaltungstages, der von Prof. Dr. Steffen Tobisch (Institutsleiter IHD) moderiert wurde, gab Prof. Dr. Volker Thole (Pollmeier) einen umfassenden Überblick über die Einflussfaktoren des Klebens und wies darauf hin, dass es in diesem Bereich noch Forschungspotential gibt. Auch in den Vorträgen von Dr. Stephan Weinkötz (BASF), Dr. Almut Wiltner (IHD) und Dr. Erik Herwijnen sowie Martin Riegler (Kompetenzzentrum Wood K Plus) waren Klebstoffe bzw. eigenschaftsbeeinflussende Additive das zentrale Thema.

Anschließend informierten Dr. Jörg Hasener und Dr. Vera Steckel (Fagus-Grecon Greten) über die Möglichkeit, einen VOC-Test Online zur werkseigenen Produktionskontrolle zu verwenden; Boris Zimmermann (Müller-BBM) referierte über Emissions- und Immissionsmessungen von Gerüchen aus einer Anlage der Holzwerkstoffindustrie.

Frau Dr. Trentner und Herr Jörg Abraham (Romonta AG) berichteten zu neuartigen Hydrophobierungsmitteln für Holzwerkstoffe, die im Rahmen eines Forschungsprojektes des IHD getestet wurden und nun weiter optimiert werden sollen. Prof. Heiko Thömen (FH Biel) und Dr. Andreas Steffen (Siempelkamp) zeigten Wege auf, wie zukünftig selbstoptimierend Holzwerkstoffe produziert werden können. Abschließend kam auch das allgegenwärtige Thema 3D-Druck in der Präsentation von Sebastian Siwek (TU Dresden) zur Sprache.

Außerhalb des Vortragsprogramms und insbesondere zur Abendveranstaltung boten sich den Teilnehmern viele Gelegenheiten zum Gespräch und fachlichen Austausch.

Pressekontakt
Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Anja Walpert
Tel. +49 351 4662 223
Fax +49 351 4662 211
E-Mail anja.walpert@ihd-dresden.de

Belegexemplar erbeten.

PRESSEINFORMATION

Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Zellescher Weg 24
01217 Dresden · Germany
www.ihd-dresden.de



Dresden, 4. Januar 2018

Die hohe Teilnehmerzahl und die Diskussionsfreude des Auditoriums zeigten das Interesse an den präsentierten Themen und lassen den Veranstalter auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken. Das nächste Holzwerkstoffkolloquium ist für den 12. und 13. Dezember 2019 geplant.



Foto: Referenten des 12. Holzwerkstoffkolloquiums



Foto: Preisträger Vorträge Junge Wissenschaftler(v.r: Marion Frey, Julius Gurr, Pia Solt)

Pressekontakt
Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH
Anja Walpert
Tel. +49 351 4662 223
Fax +49 351 4662 211
E-Mail anja.walpert@ihd-dresden.de

Belegexemplar erbeten.